

Merkblatt für die Sicherheit bei Anlässen

1 Zweck

Dieses Merkblatt wendet sich an die verantwortlichen Organisatoren von grösseren Veranstaltungen wie z.B. kulturelle oder sportliche Anlässe.

Es beschreibt die notwendigen Vorsichtsmassnahmen für einen reibungslosen Einsatz von Rettungsformationen.

2 Vorschriften

Entsprechende Vorschriften ist die Polizeiverordnung der Gemeinde Neftenbach, das Gastgewerbegesetz und die kantonale Verordnung über den allgemeinen Brandschutz.

3 Vorgehen

- Das OK des Anlasses bestimmt den/die Verantwortliche(n) für die Sicherheit.
- Checkliste (s. unten) durcharbeiten und offene Punkte im OK besprechen.
- Nach Bedarf Kontaktaufnahme mit einer oder mehreren auf der Rückseite aufgeführten Stellen der Gemeinde Neftenbach.
- Gegenseitige Absprache der notwendigen Massnahmen.
- Planung, Realisierung und Durchführung der Massnahmen (Veranstalter).
- Kontrolle(n) während dem Anlass durch den Veranstalter.

4 Checkliste

Arbeiten Sie bitte folgende Checkliste (vor der Kontaktaufnahme mit anderen Stellen) durch und klären Sie ab, ob die einzelnen Punkte für Ihren Anlass relevant und welche Massnahmen vor und während dem Anlass zu treffen sind.

<input type="checkbox"/>	1.	Organisation Parkierung: Wie viele Fahrzeuge werden erwartet? Bewilligungen einholen! Verkehrskonzept: An- und Wegfahrten? Parkplätze? Verkehrsregelung? Absperrungen? Absprache mit Besitzern von Liegenschaften und Gelände?
<input type="checkbox"/>	2.	Ist die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge, sowie Polizei und öffentliche Verkehrsmittel jederzeit gewährleistet? Zufahrt mindestens 3,0 m breit; Wendeplatz; keine Fahrzeuge vor Hydranten?
<input type="checkbox"/>	3.	Sind zuständige Stellen informiert? Bewilligungen einholen! Nach Bedarf: Polizei, Rettungsdienst/Spital, Notarzt, Feuerwehr, Feuerpolizei, usw.
<input type="checkbox"/>	4.	Ist eine oder mehrere für die Sicherheit verantwortliche Person(en) bestimmt? Stellvertretung?
<input type="checkbox"/>	5.	Ist eine Notfall-Meldestelle organisiert und während dem Anlass dauernd besetzt? Personelle Besetzung? Schriftliche Unterlagen? Verbindungen (Telefon, Mail, Funk, usw.)?
<input type="checkbox"/>	6.	Sind die Notfall-Nummern bekannt und schriftlich festgehalten?
<input type="checkbox"/>	7.	Ist die Anwesenheit einer Equipe eines Notfalldienstes notwendig? Samariterverein, Rettungsdienst Spital, privater Sicherheitsdienst, usw.?
<input type="checkbox"/>	8.	Wurden mögliche Ereignisse bzw. Notfälle vorgängig "durchgespielt"? Vorsichts-Massnahmen? Schwachpunkte erkannt?
<input type="checkbox"/>	9.	Sind Notausgänge bestimmt und bezeichnet, sowie deren Zugänglichkeit garantiert?
<input type="checkbox"/>	10	Verantwortlichkeiten im Schadenfall? Ist z.B. eine entsprechende Versicherung abgeschlossen?

Hinweis: Bitte denken Sie daran: Auch noch so gut geplante Sicherheitsmassnahmen müssen während dem Anlass laufend überwacht und durchgesetzt werden!